Gemeinderatsausschuss Klima, Umwelt, Demokratie und Personal

Sitzung vom 3. September 2025

Vorsitz: GRin Mag.a Nina Abrahamczik

Gewählte Teilnehmer: Amtsf. StR Mag. Jürgen Czernohorszky

GRin Patricia Anderle GR Mag. Lukas Burian

GRin Sara Do Amaral Tavares Da Costa

GR Clemens Gudenus GR Ernst Holzmann GRin Sabine Keri

GRin Dr.in Jennifer Kickert

GR Thomas Mader

GRin Dipl.-Ing.in Elisabeth Olischar, BSc GRin Mag.a Angelika Pipal-Leixner, MBA

GR Denis Sakic GR Roman Schmid

GRin Mag.a Alice Seidl, BA GRin Mag.a Heidemarie Sequenz

GR Mag. Gerhard Spitzer

GR Harald Stark

GR Michael Stumpf, BA GRin Cornelia Sucher, BA GRin Christina Wirnsberger

Sonstige Teilnehmer: Mag.a Dr.in Martina Ableidinger

Adrian Aranyos

Mag. Herbert Aschenbrenner

Sophie Berger, MA BA David Ecker, MA BSc

Dipl.-Ing.in Dipl.-Ing.in Dr.in Susanna Erker

Mag.a Sonja Fiala Mag. Michael Fink

Stefan Gasser, LL.B.(WU) LL.M.(WU)

Micha Gruber

David Habermann, MA

Bakri Hallak

Mag. Christoph Hanreich Ing. Karl Hawliczek Dipl.-Ing. Paul Hellmeier Aline-Marie Hoffmann, MA Mag. Georg Hufgard-Leitner Dipl.-Ing. Andreas Ilmer

Dipl.-Ing. Andreas Januskovecz

Mag. Michael Kienesberger

Dr. Dietmar Klose

Mag.a Elisabeth Kromus

Andreas Kuba

Ing. Georg Lammel, M.A.

Mag.a Daniela Mantarliewa

Matias Meissner

Dipl.-Ing. Paul Oblak

Dipl.-Ing.in Eva-Maria Persy, MSc MBA

Mag.a Sabine Rath

Mag.a Renate Rudolf

Mag. Bernhard Samek

Bernhard Schiel

Dipl.-Ing. Günther Schmalzer

Pedram Seidi, B.A.

Dipl.-Ing. Hubert Teubenbacher

Dipl.-Ing. Josef Thon

Dipl.-Ing.in Petra Wagner

Mag.a Michaela Zlamal, MAS

Entschuldigt: GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara

GRin Mag.a (FH) Susanne Haase

GR Mag. Josef Taucher

Protokollführung: Katrin Winter

Berichterstatter: Amtsf. StR Mag. Jürgen Czernohorszky

AZ LG-1136962-2025-LAT; SPÖ/NEOS

Initiativantrag der Landtagsabgeordneten Mag.a Nina Abrahamczik, Mag. Gerhard Spitzer, Ing. Christian Meidlinger, Patricia Anderle, Dipl.-Ing. Selma Arapović, Mag.a Angelika Pipal-Leixner, MBA und Jing Hu, BA, MPharm betreffend ein Gesetz, mit dem die Dienstordnung 1994 (68. Novelle zur Dienstordnung 1994), die Besoldungsordnung 1994 (74. Novelle zur Besoldungsordnung 1994), die Vertragsbedienstetenordnung 1995 (75. Novelle zur Vertragsbedienstetenordnung 1995) und das Wiener Bedienstetengesetz (31. Novelle zum Wiener Bedienstetengesetz) geändert werden (2. Dienstrechts-Novelle 2025).

Weiter an: Landtag

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Berichterstatter: GR Mag. Gerhard Spitzer

AZ 1005413-2025-GGK; GGK

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen: Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal nimmt den Bericht der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal über im Zeitraum 01. 04. 2025 bis 30. 06. 2025 in ihrem Budgetbereich durchgeführte Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen der zulässigen Deckungsfähigkeiten (§ 86 Abs. 7 WStV) für das Finanzjahr 2025 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

AZ 23718-2025-GGK; MD

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen: Der Gemeinderatsausschuss Klima, Umwelt, Demokratie und Personal nimmt den Bericht des Büros des Magistratsdirektors über im Zeitraum 01.04.2025 bis 30.06.2025 im Budgetbereich der Magistratsdirektion durchgeführte Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen der zulässigen Deckungsfähigkeit (§ 86 Abs. 7 WStV) im Finanzjahr 2025 zur Kenntnis.

AZ 1076267-2025-GGK; MD-BLfK

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

1. Für die Erledigungen der Tätigkeiten der Bereichsleitung für Klimaangelegenheiten ist auf Grund des Wechsels von der Geschäftsgruppe Klima, Umwelt, Demokratie und Personal in die Geschäftsgruppe Magistratsdirektion im Voranschlag 2025 auf Ansatz 5221, Klimaschutzkoordination Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen eine 1te Überschreitung in Höhe von EUR 887.000,-- genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 0267, Sammelansatz der Geschäftsgruppe Klima, Umwelt, Demokratie und Personal Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen mit EUR 887.000,-- zu decken ist.

2. Die Erhöhung der Sachkreditgenehmigung "Unterstützung der Bereichsleitung für Klima in den Jahren 2023-2025 zwecks Erreichung der Wiener Klimaziele" wird von EUR 1.226.700,-- um EUR 100.000,-- auf insgesamt EUR 1.326.700,-- genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallene Betrag in der Höhe von EUR 464.200,-- ist vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 1 auf der Haushaltsstelle 1/5221/728 bedeckt.

Abstimmungsergebnis: **getrennte Abstimmung, Punkt 1: mit Stimmenmehrheit angenommen,** SPÖ/NEOS/GRÜNE/ÖVP gg. FPÖ; Punkt 2: mit Stimmenmehrheit angenommen, SPÖ/NEOS/GRÜNE gg. FPÖ/ÖVP

AZ 960709-2025-GGK; MA 2

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen: Gemäß § 54 VBO 1995 wird entsprechend der im Vorlagebericht genannten Vereinbarung zwischen der Gewerkschaft der Privatangestellten – Druck, Journalismus, Papier und dem Verband Österreichischer Zeitungen für die Redakteurinnen und Redakteure der Stadt Wien wie folgt genehmigt: Die Gehälter der sondervertragsmäßigen Redakteurinnen und Redakteure werden mit Wirksamkeit 1. Juni 2025 hinsichtlich der den kollektivvertraglichen Mindestbezügen entsprechenden Gehaltsteile um 3,10 % (gerundet auf den nächsten vollen Euro) erhöht. Ebenso wird mit gleicher Wirksamkeit die Summe aller entsprechenden Quinquennien-Beträge um 3,10 % erhöht.

Berichterstatter: GR Denis Sakic

AZ 1049459-2025-GGK; MA 20

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen: Die Magistratsabteilung 20 wird ermächtigt, mit der Klima- und Innovationsagentur Wien (Urban Innovation Vienna GmbH – UIV) eine Anpassung des Vertrags zur Abwicklung der neuen Unterstützungsleistung 1, 2, 3 Sonnengutschein mit einer Erhöhung der Auszahlungen von EUR 300.000,-- um EUR 200.000,-- auf insgesamt EUR 500.000,-- abzuschließen. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von EUR 450.000,-- ist auf Haushaltsstelle 1/7590/728 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 20 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen, SPÖ/NEOS/GRÜNE gg. FPÖ/ÖVP

Berichterstatter: GR Mag. Gerhard Spitzer

AZ 808227-2025-GGK; MA 31

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Das Vorhaben 5. Hauptleitung – Bauabschnitt 2 17., 18., Lidlgasse – Lidlbrücke-Schöffelgasse 1-9 mit Gesamtauszahlungen in Höhe von EUR 7.470.000,-- (das sind EUR 8.964.000,-- brutto) wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallene Betrag in der Höhe von EUR 220.000,-- ist im Voranschlag 2025 auf den Haushaltsstellen 1/8500/060 und 1/8500/282 bzw. 728 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 31 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

AZ 1005041-2025-GGK; MA 31

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen: Das Vorhaben Dükererneuerung II. Hochquellenleitung – Laabenbach Düker, Planungsleistungen, Vorarbeiten u. Grundstücksangelegenheiten mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von EUR 2.765.000,-- (das sind EUR 3.318.000,-- brutto) wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von EUR 27.000,-- ist auf der Haushaltsstelle 1/8500/060 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge wird von der Magistratsabteilung 31 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen sein.

AZ 1005044-2025-GGK; MA 31

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen: Das Vorhaben Dükererneuerung II. Hochquellenleitung – Ybbs Dücker, Planungsleistungen, Vorarbeiten u. Grundstücksangelegenheiten mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von EUR 1.963.500,-- (das sind EUR 2.356.200,-- brutto) wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von EUR 19.500,-- ist auf der Haushaltsstelle 1/8500/060 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge wird von der Magistratsabteilung 31 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen sein.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

AZ 1005048-2025-GGK; MA 31

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen: Das Vorhaben Dükererneuerung II. Hochquellenleitung – Pielach Düker, Planungsleistungen, Vorarbeiten u. Grundstücksangelegenheiten mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von EUR 1.484.500,-- (das sind EUR 1.781.400,-- brutto) wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von EUR 14.500,-- ist auf der Haushaltsstelle 1/8500/060 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge wird von der Magistratsabteilung 31 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen sein.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

AZ 1005049-2025-GGK; MA 31

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen: Das Vorhaben Dükererneuerung II. Hochquellenleitung – Traisen Düker, Planungsleistungen, Vorarbeiten u. Grundstücksangelegenheiten mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von EUR 2.437.000,-- (das sind EUR 2.924.400,-- brutto) wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in der Höhe von EUR 24.000,-- ist auf der Haushaltsstelle 1/8500/060 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge wird von der Magistratsabteilung 31 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen sein.

Berichterstatterin: GRin Patricia Anderle

AZ 331331-2025-GGK; MA 42

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

A. Das Vorhaben "22., Podhagskygasse – STEW – Straßenbegleitgrün" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist auf der Haushaltsstelle 1/8150/060 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der Magistratsabteilung 42 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2026 Vorsorge zu treffen.

B. Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

AZ 814443-2025-GGK; MA 42

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen: Der Magistrat wird zur Durchführung des Vergabeverfahrens Hauptstraßen B und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

AZ 933325-2025-GGK; MA 42

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen: Für den zusätzlichen Personalbedarf und den daraus resultierenden Dienstgeberbeiträgen aufgrund der Zuwächse bei den Park- und Grünflächen und aufgrund der verstärkten Baumpflanzungen werden im Voranschlag 2025 auf Ansatz 8150, Park- und Grünanlagen, Kinderspielplätze, Gruppe 510, Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung, eine dritte Überschreitung in der Höhe von EUR 224.000,--, Gruppe 511, Geldbezüge der Vertragsbediensteten in handwerklicher Verwendung, eine dritte Überschreitung in der Höhe von EUR 590.000,--, Gruppe 580, Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen, eine zweite Überschreitung in der Höhe von EUR 427.000,--, genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 8150, Park- und Grünanlagen, Kinderspielplätze, Gruppe 711, Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und –anlagen gemäß FAG, mit EUR 400.000,--, Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen, mit EUR 1.000.000,-- zu decken sind.

AZ 953798-2025-GGK; MA 42

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Der Abschluss eines Nachtrages zum Vertrag gemäß § 1a der Bauordnung für Wien vom 14. April 2020 betreffend Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Projekt "14., Kendlerstraße 35-37" wird zu den im Bericht der Wiener Stadtgärten vom 01. August 2025 angeführten Bedingungen genehmigt.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen, SPÖ/NEOS/GRÜNE gg. FPÖ/ÖVP

Berichterstatterin: GRin Sara do Amaral Tavares da Costa

AZ 1058535-2025-GGK; MA 44

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Für das Vorhaben Rutschenerneuerungen in den drei städtischen Kombibädern Ottakring, Döbling und Großfeldsiedlung wird eine 1. Erhöhung des Sachkredites um EUR 225.000,-- auf Gesamtauszahlungen in der Höhe von netto EUR 1.370.000,-- genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist auf der Haushaltsstelle 1/8350/614 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der Magistratsabteilung 44 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2026 Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Berichterstatter: GR Denis Sakic

AZ 1045875-2025-GGK; MA 54

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen: Die Magistratsabteilung 54 wird aufgrund des Angebotes vom 21.05.2025 ermächtigt, eine Rahmenvereinbarung mit der Weigang-Definitiv GmbH - FN 94263y, Nobilegasse 23-25, 1150 Wien, mit einem maximalen Gesamtabrufwert in der Höhe von EUR 1.400.000,-- exkl. USt. für die Beschaffung von Stahlregalen mit einer Laufzeit von 36 Monaten abzuschließen. Die aus der Rahmenvereinbarung abrufberechtigten Dienststellen werden ermächtigt, die Auftragserteilung im jeweiligen Einzelfall bis zum festgelegten Grenzwert gemäß der Wiener Stadtverfassung im Rahmen ihrer Kompetenz abzuschließen.

Berichterstatter: GR Mag. Gerhard Spitzer

AZ 1058449-2025-GGK; WKN

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal möge beschließen:

Der Quartalsbericht 2/2025 der Unternehmung Wien Kanal wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen, SPÖ/NEOS gg. FPÖ/GRÜNE/ÖVP

Berichterstatterin: GRin Patricia Anderle

AZ 690983-2025-GGM; MA 21 A

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Der Abschluss der Verträge gemäß § 1a der Bauordnung für Wien

- über die Errichtung und Umsetzung von Infrastruktur sowie über sonstige Maßnahmen samt Leistung und treuhändige Abwicklung eines Kostenbeitrages in der Gesamthöhe von EUR 1.051.000,-- (in Worten: Euro eine Millionen einundfünfzigtausend) inkl. allfälliger USt. im Zusammenhang mit dem Projekt "Biotop Wildquell" bzw.
- über die Errichtung und Umsetzung von Infrastruktur sowie über sonstige Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Projekt "Biotop Wildquell Nord"
- sowie die unentgeltliche Übertragung von Grundflächen an die Stadt Wien, entsprechend dem verbindlichen Angebot der Projektwerberinnen

für das Projekt "Biotop Wildquell"

- "Neue Heimat" Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (FN 107405 z)
- "Wiener Heim" Wohnbaugesellschaft m.b.H. (FN 124535 s)
- \cdot Gemeinnützige Ein- und Mehrfamilienhäuser Baugenossenschaft, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung (FN 94364 x)
- GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Bauaktiengesellschaft (FN 52149 s)
- Heimat Österreich gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft m.b.H. (FN 55230 x) und für das Projekt "Biotop Wildquell Nord"
- STC WIEG12 GmbH & Co KG (FN 566473 z) wird genehmigt.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen, SPÖ/NEOS/GRÜNE gg. FPÖ/ÖVP

AZ 975118-2025-GGK; MA 42

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Das Vorhaben Errichtung der Gärtner*innenunterkunft Schweizergarten mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von EUR 4.091.000,-- wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in Höhe von EUR 220.000,-- ist auf der Haushaltsstelle 1/8150/061 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 42 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Berichterstatterin: GRin Sara do Amaral Tavares da Costa

AZ 1125579-2025-GGK; MA 62

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Der Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen, die MOORE CENTURION Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs GmbH, FN 78655w, für die Funktionsperiode von 1. Jänner 2025 bis 31. Dezember 2027 zur Fondsprüferin des Kaiser Franz Josef I. Jubiläumsfonds für Werkstättengebäude und Volkswohnungen zu bestellen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat